



Remlingen

Markt Remlingen

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Remlingen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 13.09.2011
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Remlingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bundesstraße 8, Erneuerung der Feldwegbrücke Holzkirchener Weg
- 2 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 09.08.2011
- 3 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 16.08.2011
- 4 Vergabe des Holzeinschlages und der Rückarbeiten im Gemeindewald 2011/12
- 5 Beschluss des Marktgemeinderates zum TOP 4 der Sitzung am 12.07.2011 - Bauvoranfrage
- 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 6.1 Vereinbarung über den Informationsaustausch und die Beteiligung der Kommunen beim Ausbau der Mobilfunknetze - Vodafone Schreiben vom 17.08.2011
 - 6.2 Spätere Verwendung des Schulgebäudes am Schafhof - E-Mail der Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e. V. mit Sitz in Bergtheim

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Elze, Klaus

Marktgemeinderäte

Eckert, Peter

Emmerich, Fritz

Heidrich, Gerhard

Leichtlein, Friedrich

Schlereth, Petra

Schneider, Jürgen

Schumacher, Günter

Schwab, Harald

Stenke, Burkhard

Wehr, Helmut

Schriftführer

Winzenhöler, Manfred

Gäste/Referenten

Kuhn, Claudia zu TOP 1 öffentlich

Piller, Herr zu TOP 1 öffentlich

Wolfram, Knut zu TOP 1 öffentlich

Presse

Kunz, Friedhelm

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Haus, Manuel entschuldigt beruflich verhindert

Moser-Schäbler, Susanne entschuldigt beruflich verhindert

Gäste/Referenten

Markgraf, Frau entschuldigt zu TOP 1 öffentlich

Öffentlicher Teil

TOP 1 Bundesstraße 8, Erneuerung der Feldwegbrücke Holzkirchener Weg

Der Vorsitzende begrüßt Frau Kuhn, Herrn Dr.-Ing. Wolfram und Herrn Piller vom Staatl. Bauamt Würzburg.

Das Staatl. Bauamt beabsichtigt, die Feldwegbrücke im Jahre 2013 zu erneuern. Als Bauzeit sind ca. 5 Monate vorgesehen. Während der Bauphase soll der Verkehr über eine zu bauende Behelfsumfahrung die neben der B 8 ortsseitig führen soll, umgeleitet werden. Das Staatl. Bauamt ist daran gehalten, eine für den Baulastträger (Bund) kostengünstige Lösung zu realisieren. Es sind daher keine nennenswerten Veränderungen hinsichtlich der lichten Weite und der Durchfahrtshöhe vorgesehen. Die lichte Weite beträgt 5,00 m, die lichte Durchfahrtshöhe beträgt 3,70 m. Die Gesamtkosten für das Brückenbauwerk werden auf ca. 650.000 € geschätzt.

Der Markt Remlingen hat das Staatl. Bauamt darauf hingewiesen, dass eine lichte Höhe des unterführten Feldweges von 4,50 m, mindestens jedoch 4,00 m für die örtliche Landwirtschaft von sehr großer Bedeutung ist. Das Staatl. Bauamt hat daraufhin die Forderung des Marktes Remlingen auf seine technischen und wirtschaftlichen Aspekte hin überprüft. Eine Erhöhung der lichten Durchfahrtshöhe hätte zur Folge, dass die Bundesstraße 8 beidseitig auf einer Länge von ca. 200 m angehoben werden müsste. Das Gesamtbaukosten würden sich auf ca. 1.000.000 € belaufen. Diese Kostenmehrung zieht nach sich, dass der zuständige Baulastträger für den Feldweg -Markt Remlingen- mit ca. 1/3 an den Gesamtkosten beteiligt wird. Die Kostenbeteiligung für den Markt Remlingen beträgt ca. 350.000 €.

Nach eingehender Beratung wird folgende weitere Vorgehensweise vereinbart.

Das Staatl. Bauamt wird eine Entwurfsplanung in Auftrag geben. Hierbei soll untersucht werden, ob unter Einbeziehung aller technischen Möglichkeiten eine lichte Durchfahrtshöhe von mind. 4,00 m zu erreichen ist, ohne dass dies eine Kostenbeteiligung durch den Markt Remlingen nach sich zieht. Diese Entwurfsplanung wird dem Marktgemeinderat vorgestellt.

Der Markt Remlingen hat dem Staatlichen Bauamt zu folgenden Punkten eine Stellungnahme abzugeben:

- Besteht damit Einverständnis, dass während der Bauzeit von ca. 5 Monaten der neu errichtete Wirtschaftsweg neben der B 8 vom Holzkirchener Weg bis zur Holzkirchener Straße für den Verkehr gesperrt wird.
- Besteht mit der geplanten Behelfsumfahrung neben der B 8 Einverständnis.

Der Vorsitzende sagt zu, dass der Marktgemeinderat in einer der nächsten Sitzungen entsprechende Beschlüsse fassen wird.

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 09.08.2011

Die Niederschrift wurde mit der Einladung zur heutigen Sitzung jedem Mitglied des Marktgemeinderates zugestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Niederschrift zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 16.08.2011

Die Niederschrift wurde mit der Einladung zur heutigen Sitzung jedem Mitglied des Marktgemeinderates zugestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Niederschrift zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11
Nein: 0
Persönliche Beteiligung:

TOP 4 Vergabe des Holzeinschlages und der Rückarbeiten im Gemeindewald 2011/12

Sachverhalt:

In den letzten beiden Jahren wurden der Holzeinschlag und die Holzrückarbeiten durch die Firma Reith aus Heugrumbach zur Zufriedenheit ausgeführt.

Für das anstehende Forstwirtschaftsjahr 2011/2012 sind die Holzeinschlags- und Rückarbeiten wieder zu vergeben. Es ist vorgesehen, dass sämtliche notwendigen Holzeinschlags- und Rückarbeiten im Gemeindewald vergeben werden. Die Gemeindearbeiter werden für diese Arbeiten nicht mehr eingesetzt.

Es ist nun zu entscheiden, ob für die Arbeiten wieder bei mehreren Firmen Preise eingeholt werden, oder ob die Fa. Reith wieder mit den Arbeiten beauftragt werden soll.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, sofern die Firma Reith wieder die Preise des Vorjahres anbietet, den Auftrag an die Firma Reith zu vergeben, ansonsten werden mehrere Angebote eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 1
Persönliche Beteiligung:

TOP 5	Beschluss des Marktgemeinderates zum TOP 4 der Sitzung am 12.07.2011 - Bauvoranfrage
--------------	---

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 12.07.2011 wurde der Bauvoranfrage „Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Fl. Nr. 689, Nähe Lehmerbergweg/Am Sportplatz“ entgegen der Beschlussvorlage der Verwaltung das Einvernehmen erteilt und ein Erschließungssicherungsvertrag in Aussicht gestellt.

Diese Vorgehensweise des Marktgemeinderates wird von der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt so nicht akzeptiert.

Der Gemeinschaftsvorsitzende bittet darum, sein Schreiben vom 11.08.2011 den Mitgliedern des Marktgemeinderates bekannt zu geben.

Der Marktgemeinderat nimmt das Schreiben des Gemeinschaftsvorsitzenden zur Kenntnis.

TOP 6	Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
--------------	--

TOP 6.1	Vereinbarung über den Informationsaustausch und die Beteiligung der Kommunen beim Ausbau der Mobilfunknetze - Vodafone Schreiben vom 17.08.2011
----------------	--

Mit dem o. g. Schreiben informiert die Vodafone D2 GmbH über den Ausbau ihres Mobilfunknetzes. Bei dem Flurstück 1291 handelt es sich um den Standort an der Reithalle. Gemäß Statusangaben befindet sich die Anlage im Bau.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zu Kenntnis.

TOP 6.2	Spätere Verwendung des Schulgebäudes am Schafhof - E-Mail der Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e. V. mit Sitz in Bergtheim
----------------	---

In der Sitzung am 16.08.2011 wurde bekannt gegeben, dass in absehbarer Zeit der Mittelschule bzw. Hauptschulstandort Helmstadt wegfallen wird. Damit ist verbunden, dass unter anderem auch der Grundschulstandort Remlingen geschlossen wird. Über die weitere Verwendung des Schulgebäudes wird der Marktgemeinderat in den nächsten Sitzungen beraten.

Die o. g. Sozialstation hat mit der E-Mail vom 11.08.2011 die Verwaltungsgemeinschaft über eine mögliche Verwendung der Gebäude informiert.

Der Marktgemeinderat nimmt das Schreiben (Email) der Sozialstation zur Kenntnis.

gez. Klaus Elze
Vorsitzender

gez. Manfred Winzenhöler
Schriftführer